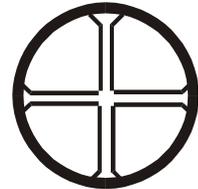


# P F A R R B R I E F

**DEUTSCHSPRACHIGE  
KATHOLISCHE GEMEINDE  
ST. MICHAEL ATHEN**

Odos Ekalis 10 v GR - 145 61 Kifissia  
Tel.: (+30) 210 6252 647 v Fax: (+30) 210 6252 649  
E-Mail: [dkgathen@ath.forthnet.gr](mailto:dkgathen@ath.forthnet.gr)  
Homepage: <http://www.dkgathen.net>



April 2012

Nummer 04



Liebe St. Michaelsgemeinde, liebe Freunde der Pfarrei!

*Christ ist erstanden von der Marter alle.*

*Des solln wir alle froh sein;*

*Christ will unser Trost sein. Kyrieleis.*

Dieses vermutlich älteste deutschsprachige Kirchenlied wird in unseren festlichen Osterliturgien nicht fehlen. In den Liturgiebeschreibungen des 12. Jh. finden sich die ältesten Hinweise auf diesen Gesang. Die Worte der oben abgedruckten ersten Strophe tauchen erstmals in einer Handschrift aus Klosterneuburg (14. Jh.) mit dem damaligen Notenbild auf. Weitere Dokumente bestätigen die rasche Verbreitung und die große Freude, mit der es überall gesungen wurde: „Im Volk und in Klöstern, bei Tafelrunden des Adels und auf Ritterburgen ... in Liturgie und Osterspielen ist es nicht wegzudenken. Immer wieder bricht die Begeisterung durch, die das Lied entfacht“ (Walter Wiesli).

Möglicherweise wurde auch der Künstler Mathis Neithart Gothart, genannt Grünewald, von diesem Osterlied inspiriert, sein bewundernswertes Meisterwerk des auferstandenen Christus für den Isenheimer Altar in den Jahren 1512 – 1516 zu malen. In einer unvergleichlichen Komposition hat er das Zentralgeheimnis unseres Glaubens in Farbe gebracht.

Lied und Bild bilden eine Einheit in der Verkündigung der hoffnungsfrohen Osterbotschaft, die der Völkerapostel Paulus in die Worte fasst: „Wenn aber Christus nicht auferweckt worden ist, dann ist euer Glaube nutzlos... Nun aber ist Christus von den Toten auferweckt worden als der Erste der Entschlafenen“ (1 Kor 15, 17 und 20).

Auf unserer kommenden St. Michaelsreise werden wir das umseitig abgebildete Osterbild Grünewalds in Colmar betrachten können.

Mit herzlichen Segenswünschen für das kommende Osterfest

grüßt Sie

*Kur Pk. Hans Bräbed.*

## GOTTESDIENSTORDNUNG

Deutschsprachige Katholische Gemeinde  
Kapelle der Schwestern von Mutter Teresa  
Armenisch-katholische Kirche St. Grigorius

Odos Ekalis 10  
Odos Aimonos 79  
Odos René Pyo 2

**Beichtgelegenheit vor und nach jeder hl. Messe,  
zusätzlich am Gründonnerstag und Karfreitag  
von 16:30 Uhr – 18:00 Uhr in Kifissia**

### Gebetsanliegen des Hl. Vaters für den Monat April

1. Dass viele junge Menschen dem Ruf des Herrn zum Priester- und Ordensleben folgen.
2. Dass der auferstandene Christus Zeichen der sicheren Hoffnung für Männer und Frauen in Afrika ist.

|           |               |              |  |  |                 |
|-----------|---------------|--------------|--|--|-----------------|
| <b>So</b> | <b>01.04.</b> |              | <b>V. Fastensonntag</b>                              |  |                 |
|           |               | <b>10:00</b> | <b>Hl. Messe</b>                                     |  | <b>Kifissia</b> |
| Mo        | 02.04.        | 07:00        | Hl. Messe  |  | Aimonos         |
| Di        | 03.04.        | 10:00        | Hl. Messe  |  | Kifissia        |
| Mi        | 04.04.        | 18:30        | Hl. Messe  |  | Kifissia        |
| Do        | 05.04.        | 10:30        | <b>Kreuzweg</b> und hl. Messe                        |  | René Pyo        |
| Fr        | 06.04.        | 10:00        | Hl. Messe  |  | Kifissia        |
| Sa        | 07.04.        | 10:00        | Hl. Messe  |  | Kifissia        |
| <b>So</b> | <b>08.04.</b> |              | <b>PALMSONNTAG</b>                                   |  |                 |
|           |               | <b>10:00</b> | <b>HOCHAMT MIT PALMWEIHE UND<br/>PROZESSION</b>      |  | <b>Kifissia</b> |
| Mo        | 09.04.        | 07:00        | <b>Montag der Karwoche</b><br>Hl. Messe              |  | Aimonos         |
| Di        | 10.04.        |              | <b>Dienstag der Karwoche</b>                         |  |                 |
|           |               | 10:00        | Hl. Messe  |  | Kifissia        |
| Mi        | 11.04.        |              | <b>Mittwoch der Karwoche</b>                         |  |                 |
|           |               | 19:00        | <b>CHRISAMMESSE<br/>MIT UNSEREM HERRN ERZBISCHOF</b> |  | K. Kathedrale   |

## GOTTESDIENSTORDNUNG

|           |               |              |   |                 |
|-----------|---------------|--------------|---|-----------------|
| <b>Do</b> | <b>12.04.</b> |              | <b>GRÜNDONNERSTAG</b>   |                 |
|           |               | <b>18:00</b> | <b>HL. MESSE VOM LETZTEN<br/>ABENDMAHL – IM ANSCHLUSS<br/>STILLE ANBETUNG</b> | <b>Kifissia</b> |
| <b>Fr</b> | <b>13.04.</b> |              | <b>KARFREITAG</b>   |                 |
|           |               | <b>15:00</b> | <b>FAST- UND ABSTINENZTAG<br/>LITURGIE VOM LEIDEN UND STERBEN<br/>CHRISTI</b> | <b>Kifissia</b> |
| <b>Sa</b> | <b>14.04.</b> |              | <b>KARSAMSTAG</b>   |                 |
|           |               | <b>21:00</b> | <b>OSTERNACHTFEIER<br/>HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG<br/>DES HERRN</b>            | <b>Kifissia</b> |
| <b>So</b> | <b>15.04.</b> |              | <b>OSTERSONNTAG - HOCHFEST</b>  |                 |
|           |               | <b>10:00</b> | <b>HOCHAMT</b>  | <b>Kifissia</b> |
| <b>Mo</b> | <b>16.04.</b> |              | <b>OSTERMONTAG</b>  |                 |
|           |               | <b>10:00</b> | <b>HL. MESSE</b>  | <b>Kifissia</b> |
|           |               | <b>18:00</b> | <b>HL. MESSE</b>  | <b>Nauplia</b>  |
| <b>Do</b> | <b>19.04.</b> | <b>10:30</b> | Rosenkranz und hl. Messe <b>in der Osteroktav</b>                             | René Pyo        |
|           |               |              | <b>Heute ist der 7. Jahrestag der Wahl<br/>Papst Benedikt XVI.</b>            |                 |
| <b>Fr</b> | <b>20.04.</b> | <b>10:00</b> | Hl. Messe <b>in der Osteroktav</b>  | Kifissia        |
| <b>Sa</b> | <b>21.04.</b> | <b>10:00</b> | Hl. Messe <b>in der Osteroktav</b>  | Kifissia        |
| <b>So</b> | <b>22.04.</b> |              | <b>2. Sonntag der Osterzeit</b>   |                 |
|           |               | <b>10:00</b> | <b>Barmherzigkeitssonntag</b>   | <b>Kifissia</b> |
| <b>Mo</b> | <b>23.04.</b> | <b>07:00</b> | Hl. Messe   | Aimonos         |
| <b>Do</b> | <b>26.04.</b> | <b>10:30</b> | Rosenkranz  | René Pyo        |
| <b>Fr</b> | <b>27.04.</b> |              | Hl. Petrus Kanisius, Kirchenlehrer  |                 |
|           |               | <b>10:00</b> | Hl. Messe   | Kifissia        |
| <b>Sa</b> | <b>28.04.</b> | <b>10:00</b> | Hl. Messe   | Kifissia        |
| <b>So</b> | <b>29.04.</b> |              | <b>3. Sonntag der Osterzeit</b>   |                 |
|           |               | <b>10:00</b> | <b>Hl. Messe</b>  | <b>Kifissia</b> |
| <b>Mo</b> | <b>30.04.</b> | <b>07:00</b> | Hl. Messe   | Aimonos         |

---

## **VERANSTALTUNGEN UND NACHRICHTEN**

---

### **GEMEINDENACHMITTAG**

Unser nächstes Treffen wird sein am

**Mittwoch, dem 04. April, um 16:30 Uhr.**

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken sehen wir einen Film über die nordgriechische Insel Samothrake, die der hl. Paulus auf seinem Weg nach Europa besucht hat (s. Apg 16,11). Im Anschluss ist Gelegenheit gegeben zur Mitfeier der hl. Messe.

### **ÖSTERLICHES BEISAMMENSEIN**

Im Anschluss an die Auferstehungsfeier in der Osternacht sind alle zu einem österlichen Beisammensein herzlich eingeladen am

**Samstag, dem 14. April.**

### **OSTERMESSE IN NAUPLIA**

Wie alljährlich feiert unser Pfarrer für die einheimischen und auswärtigen Katholiken in der katholischen Kirche Nauplia die Ostermesse in lateinischer Sprache am

**Ostermontag, dem 16. April um 18:00 Uhr.**

### **ÖSTERLICHER AUSFLUG**

Am

**Mittwoch in der Osterwoche, dem 18. April,**

wollen wir einen österlichen Ausflug unternehmen zu dem schönen orthodoxen Kloster Loukous, in der Nähe von Astros in der Landschaft Arkadien. Es wurde im 12. Jh. gegründet und wird heute von Nonnen bewohnt. Im Innern der Kreuzkuppelkirche befinden sich gut erhaltene Fresken aus dem 17. Jahrhundert, dazu ein Bodenmosaik und eine reich geschnitzte Ikonostase. Eine besondere Attraktion des Klosters ist der liebevoll gepflegte Garten. Nach dem Klosterbesuch werden wir in dem nahe gelegenen Küstenort Astros am Meer das Mittagessen einnehmen und nach einer entsprechenden Freizeit am frühen Abend wieder in Athen sein. Abfahrt des Busses um 08:30 Uhr ab Kath. Kathedrale, um 09:00 Uhr bei der Taverne „To Koutouki“, Kifissia. Anmeldung mit einer Anzahlung von 10 € im Pfarrbüro.

## **AUS EINER OSTERBOTSCHAFT DES ÖKUMENISCHEN**

---

Christus ist auferstanden!

Der Mund der salbentragenden Frauen wurde von Freude erfüllt, als sie sprachen: "Auferstanden ist der Herr"!

Mit dieser großen Freude wiederholen auch wir in diesem Jahr von neuem wieder und wieder die Kunde des bedeutendsten Ereignisses der Menschheitsgeschichte und des Lebens eines jeden von uns: "Christus ist auferstanden!" Es ist dieses Ereignis, das zum Gruß wurde, denn seine Verkündigung bedeutet maßlose Freude. Christus ist auferstanden, und der Tod ist vernichtet. Er ist vernichtet, weil Christus allen Gläubigen die Auferstehung schenkt; denn sofern sie an Ihn glauben, kosten sie den Tod nicht, sondern gehen über vom Tod zum Leben. Der heutige Mensch, der der Unerbittlichkeit des Todes mit seinen eigenen Kräften nicht gewachsen ist, hat den Tod in die Tiefe seines Unterbewußtseins verdrängt. Er tut alles, um das physische Leben seines Leibes zu verlängern. Doch wenn das unentrinnbare Ende naht, beschönigt er die Situation, beseitigt er die Spuren, verbirgt er das Ereignis, damit die übrigen ihr natürliches Leben so weiterführen können, als sei es vom Tod nicht bedroht.

Doch das natürliche Ende der leiblichen Existenz des Menschen ist unausweichlich, und der Versuch des modernen Menschen, diese Wirklichkeit zu leugnen, ist vergeblich.

Wir, die gläubigen Christen, begegnen der Furcht vor dem Tod nicht dadurch, daß wir der Vorstellung und der Beschäftigung mit ihm ausweichen, sondern durch den Glauben an die Auferstehung Christi, die auch die Erwartung unserer eigenen Auferstehung mit sich bringt. Christus ist, von den Toten auferstanden, zum Erstgeborenen der Toten geworden und bereit, die Auferstehung, den Übergang vom Tod zum Leben, jedem Menschen zu schenken, der Ihm sein Leben anvertraut. Das ist die freudige Botschaft, die wir der ganzen Welt verkünden, wenn wir rufen: "Christus ist auferstanden"! Die Freude über die Auferstehung, die Vernichtung des Todes, erfüllt unser Herz. Wir sind nicht der Auffassung, daß wir unseren Mitmenschen das Leben lediglich wünschen. Denn Christus ist auf die Erde herabgekommen. Er ist Fleisch geworden, Er wurde gekreuzigt und ist auferstanden, damit wir das Leben haben und es in Fülle haben. Aus diesem Grund wünschen wir die Auferstehung nicht nur, sondern verkünden allen die Gewißheit, daß Christus auferstanden ist und der Tod vernichtet ist. Und wir laden alle zur Freude des ewigen Lebens, die in diesem Leben ihren Anfang nimmt. Denn unsere Erwartung der Auferstehung ist nicht nur Hoffnung. Sie ist vielmehr selbst eine Wirklichkeit, die an der Auferstehung Christi partizipiert. Auf diese Weise ist unser Wunsch auch Wirklichkeit und so tritt die Wirklichkeit an die Stelle des Wunsches.

## **PATRIARCHEN BARTHOLOMAIOS I.**

Christus ist auferstanden! Und jeder Mensch ist aufgerufen, mit Ihm aufzuerstehen. Christus ist auferstanden! Und jeder Mensch kann mit Ihm auferstehen. Christus ist auferstanden! Und jeder Mensch ist - der Möglichkeit nach - schon mit Ihm auferstanden.

Die Teilnahme an der Auferstehung Christi erfordert zweierlei: den Glauben an Ihn und die Liebe zu Ihm und alles, was damit verbunden ist.

Doch heute feiern wir die Auferstehung, verkünden wir das Ereignis, freuen wir uns, indem wir sprechen: "Auferstanden ist der Herr"!

Das ist keine Phantasie. Das ist kein Trug. Es ist die Wahrheit, die unzählige Heilige bezeugen. Und das deshalb, weil sie, die Christus geliebt und sich Ihm vollkommen anvertraut haben, schon jetzt mit Ihm das Leben der Auferstehung teilen und vielen erscheinen.

Die Auferstehung ist dank Christus Wirklichkeit. Eine Wirklichkeit, die allen offensteht.

Christus ist auferstanden von den Toten, hat den Tod durch den Tod zertreten und denen, die in, und deren, die vor den Gräbern sind, das Leben geschenkt. Möchten doch alle durch Seine Gnade und Sein Erbarmen an Seiner Auferstehung und an Seinem Leben teilnehmen. Amen.

Patriarch Bartholomaios von Konstantinopel Euer aller inständiger Fürbitter bei Gott

*Foto: N. Manginas*



## AUS EINER OSTERPREDIGT DES

*Einer der Vorgänger von Patriarch Bartholomaios I. war der hl. Johannes Chrysostomos (\* 349 oder 344 † 14. September 407). Aus einer seiner Osterpredigten sind uns folgende Worte überliefert:*



Wer fromm und gottesfürchtig ist, labe sich an diesem schönen strahlenden Fest.

Wer ein getreuer Knecht ist, gehe fröhlich ein zu seines Herrn Freuden.

Wer sich im Fasten verzehrt hat, empfange jetzt seinen Dinar.

Wer von der ersten Stunde an gearbeitet hat, empfange heute seinen gerechten Lohn.

Wer um die dritte Stunde gekommen ist, feiere mit

Danken.

Wer um die sechste Stunde gekommen ist, zweifle nicht. Er wird nichts einbüßen.

Wer nach der neunten Stunde gekommen ist, trete herzu ohne Zaudern und Furcht.

Wer um die elfte Stunde gekommen ist, fürchte sich nicht ob seines späten Kommens.

Denn der Herr ist großzügig, er empfängt den Letzten wie den Ersten.

Er lässt den Arbeiter der elften Stunde zur Ruhe eingehen wie den der ersten Stunde.

Er erbarmt sich des Letzten und sorgt für den Ersten. Jenem gibt er, und diesem schenkt er.

Die Werke nimmt er an und begrüßt den Entschluss. Die Tat ehrt er, und die Absicht lobt er.

So geht ein, alle, zu eures Herrn Freuden!

Empfangt euren Lohn, die Ersten wie die Letzten! Reiche und Arme, jubelt miteinander!

Ausdauernde und Achtlose, ehrt diesen Tag!

Wer die Fasten gehalten, und wer sie vermieden, freue sich heute!

Niemand beklage seine Armut, denn das Reich ist allen erschienen.

Niemand beweine seine Schuld, denn Vergebung leuchtet vom Grabe.

Niemand fürchte den Tod, denn des Erlösers Tod hat uns befreit.

## HL. JOHANNES CHRYSOSTOMOS

Er hat die Hölle gefangen geführt, in die er hinabfuhr.

Er erzürnte sie, der er sein Fleisch zu kosten gab.

Jesaja weissagt und spricht:

Die Hölle ward betrübt, als sie dich gewährte.

Sie ward betrübt, denn sie ward zu Spott.

Sie ward betrübt, denn sie ward vernichtet.

Sie ward betrübt, denn sie ward gestürzt

Sie ward betrübt, denn sie ward gefesselt.

Die Hölle nahm einen Leib und begegnete Gott.

Sie nahm Erde und traf auf den Himmel.

Sie nahm das Sichtbare und fiel durch das Unsichtbare.

O Tod, wo ist dein Stachel? O Hölle, wo ist dein Sieg?

Christ ist erstanden, und du bist gestürzt.

Christ ist erstanden, und die Dämonen sind gefallen.

Christ ist erstanden, und die Engel frohlocken.

Christ ist erstanden, und das Leben ist Sieger.

Christ ist erstanden, und leer sind die Gräber.

Denn Christus ist geworden der Erstling unter denen, die da schlafen,  
da er ist auferstanden von den Toten.

Ihm sei Lob und Preis von Ewigkeit zu Ewigkeit. AMEN.



**CHRISTUS IST AUFERSTANDEN, ER IST WAHRHAFTIG  
AUFERSTANDEN!**

## AUS DER PFARRGEMEINDE

### BESUCH UND ABSCHIED

Am Vorabend des ersten Fastensonntages, am **03. März**, besuchte uns unser **Erzbischof Nikolaos** zur Sonntagvorabendmesse in unserem Zentrum in Kifissia. In seinem diesjährigen Fastenhirtenbrief, der bei dieser Gelegenheit verlesen wurde, nahm der Oberhirte der Athener Katholiken zur aktuellen Situation in Griechenland Stellung. Er sagte u. a.: „In der Zeit der Wirtschaftskrise, die eine Folge der großen ethischen Krise ist, die fast die ganze Welt und besonders unsere Heimat heimsucht, werden wir vielleicht durch die Maßnahmen, die uns auferlegt werden, entdecken, was Buße bedeutet...“ Er zitierte weiterhin den Apostel Paulus mit den Worten: „Die Nacht ist vorgerückt, der Tag ist nahe. Darum lasst uns ablegen die Werke der Finsternis und anlegen die Waffen des Lichts“ (Röm 13,12).



Bei dieser Gelegenheit verabschiedeten sich der deutsche **Botschafter Dr. Roland-Michael Wegener** und seine Gattin von unserer Pfarrgemeinde. Sie werden nach Deutschland zurückkehren. In Ihrem Dankeswort stellten sie ein mögliches Wiedersehen mit uns bei der Messfeier auf dem Odilienberg im Elsass in Aussicht. Unser Pfarrer dankte den Scheidenden und empfahl



sie dem Schutz des hl. Erzengels Michael.

*(Fotos: M. E. Membrebe)*

### FÜR DEN TERMINKALENDER

Am **Sonntag, dem 27. Mai** wird der Apostolische Nuntius in Griechenland, **S. Exz. Erzbischof Edward Joseph Adams**, in unserer Sonntagsmesse um 10 Uhr in Kifissia das hl. Sakrament der Firmung spenden. Unser Pfarrer bereitet seit einigen Wochen die Firmlinge auf diesen Tag vor.

Am **Sonntag, dem 16. September** wird der Ständige Beobachter des Hl. Stuhl beim Europarat in Straßburg, **Msgr. Prof. Dr. Aldo Giordano**, die Festpredigt bei unserem diesjährigen Patronatsfest halten. Wie in den letzten Jahren wird auch diesmal das Patronatsfest in Verbindung mit dem Land stehen, in das unsere St. Michaelsreise führt.

---

## DEUTSCHSPRACHIGE KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MICHAEL

---

**Odos Ekalis 10 • GR-145 61 Kifissia/Athen**  
**E-Mail: [dkgathen@ath.forthnet.gr](mailto:dkgathen@ath.forthnet.gr)**  
**Homepage: <http://www.dkgathen.net>**

|                            |         |       |                  |
|----------------------------|---------|-------|------------------|
| <b>Msgr. Hans Brabeck:</b> | Wohnung | Tel.: | +30 210 6724 539 |
|                            | Büro    | Tel.: | +30 210 6252 647 |
|                            |         | Fax:  | +30 210 6252 649 |

**Bürozeiten: Di - Fr 10:30 – 12:00**

**Sie können unseren Pfarrbrief auch vom Internet unter folgendem Link  
herunterladen:**

*<http://dkgathen.net/pfarrbriefe.html>*

---

### EVANGELISCHE GEMEINDE

|                   |  |        |                  |
|-------------------|--|--------|------------------|
| Pfr. René Lammer: | Odos Sina 66   | Tel.:  | +30 210 3612 713 |
|                   | 106 72 Athen   | Fax:   | +30 210 3645 270 |
|                   | <a href="mailto:evgemath@otenet.gr">evgemath@otenet.gr</a> |        |                  |
| Sekretariat:      | Odos Sina 66   | Tel.:  | +30 210 3612 713 |
| Bürozeiten:       | dienstags-freitags   | Fax:   | +30 210 3645 270 |
|                   | 10:00 – 12:30 Uhr  |        |                  |
| Haus Koroneos:    | Odos Pan. Kyriakou 7                                       | Tel.:  | +30 210 6444869  |
| Seemannsmission:  | Pastorin Reinhild Dehning                                  | Tel.:  | +30 210 4287 566 |
|                   | Postfach 80303   |        |                  |
|                   | Botassi 60-62, 185 10 Piraeus                              | Mobil: | +30 6944-3461119 |

---

ΜΗΝΙΑΙΟ ΠΕΡΙΟΔΙΚΟ ΤΗΣ ΓΕΡΜΑΝΟΦΩΝΗΣ  
ΚΑΘΟΛΙΚΗΣ ΕΝΟΡΙΑΣ „ΑΓ. ΜΙΧΑΗΛ“ ΑΘΗΝΩΝ  
Κωδικός 5915

Τεύχος αριθ. 294 • Απρίλιος 2012 • Ιδιοκτήτης: Albert Büttner Verein  
Εκδότης και υπεύθυνος κατά νόμον: Εφημέριος Hans Brabeck  
ΔΙΑΝΕΜΕΤΑΙ ΔΩΡΕΑΝ

ΜΗΝΙΑΙΟ ΠΕΡΙΟΔΙΚΟ ΤΗΣ ΓΕΡΜΑΝΟΦΩΝΗΣ ΚΑΘΟΛΙΚΗΣ  
ΕΝΟΡΙΑΣ

„ΑΓ. ΜΙΧΑΗΛ“ ΑΘΗΝΩΝ

Οδός Εκάλης 10 □ 145 61 Κηφισιά

Τηλ.: (+30) 210 6252 647 □ Φαξ: (+30) 210 6252 649

E-Mail: [dkgathen@ath.forthnet.gr](mailto:dkgathen@ath.forthnet.gr)

Homepage: <http://www.dkgathen.net>